

**Die Freundlichkeit  
ist ein Schlüssel  
zu allen Herzen.**  
*Jeremias Gotthelf*

Diese Hausordnung gehört:

---



Unsere Schule ist ein großes Haus,  
in das viele Kinder kommen,  
um zu lernen, zu spielen und zu lachen.

Wenn viele Menschen zusammen an einem Ort sind,  
braucht man Regeln, die es jedem ermöglichen,  
seinen Freiraum zu haben.

Die Regeln, die wir befolgen wollen,  
haben wir aufgeschrieben.

Sie sollen auch dir helfen,  
dass du dich in deiner Schule  
wohl fühlen kannst.

## Verhalten im Umgang mit anderen

- Wir grüßen uns.
- Begegne allen Erwachsenen und Schülern, die du in unserer Schule triffst, freundlich, höflich und mit Respekt.

## Verhalten auf dem Schulgelände/ im Schulgebäude

- Hänge deine Jacke an deinen Kleiderhaken.
- Im Schulgebäude darfst du nicht rennen.
- Halte dich auf der Treppe immer rechts.
- Sprich auf den Fluren leise.
- Mit der Klasse gehst du leise und geschlossen durch die Schule. An den Haltepunkten bleibst du stehen und wartest auf den Lehrer.
- Folgendes ist im Schulgebäude und auf dem Schulgelände verboten:
  - Das Mitbringen von Sammelkarten und -bildern.
  - Das Nutzen von Handys.
  - Das Mitbringen von elektronischen Spielgeräten.
  - Das Kauen von Kaugummi.

## Verhalten auf dem Schulhof

- In den Pausen verlässt du den Klassenraum und spielst auf dem Schulhof. Du versteckst dich nicht im Schulgebäude.
- Wirf deinen Müll in den Mülleimer.
- Nutze die Pause, um auf die Toilette zu gehen.
- Die Nestschaukel darfst du nur im Sitzen benutzen. Es dürfen höchstens drei Kinder in die Schaukel.
- Du darfst nur auf den gepflasterten Flächen, in der Kiesgrube und in der Sandgrube spielen.
  - Turne nicht auf den Mauern herum und springe nicht von den Mauern in die Kiesgrube!
  - Klettere nicht über Gitter und Zäune!
- Lasse den Softball bei Nässe in der Klasse. (Im Zweifelsfall entscheidet die Aufsicht.)
- Wirf nicht mit Steinen, Laub und Schneebällen.
- In den Pausen findest du auf jedem Schulhof eine Aufsichtsperson, die dir bei Problemen weiterhilft.
- Wenn es zum Ende der Pause klingelt, gehst du sofort in deinen Klassenraum.
- In der Regenpause bleibst du in deiner Klasse und beschäftigst dich ruhig.
- Gehe mit allen Pausenspielzeugen sorgfältig um und gib alles zuverlässig wieder zurück.

## Verhalten auf der Toilette

- Halte die Toiletten sauber, damit auch andere sie benutzen können.
- Toiletten sind kein Aufenthaltsraum und erst recht kein Spielplatz.
- Toilettentüren verschließt du nur von innen.
- Du siehst nicht über und unter die Wände in andere Toiletten.
- Besetzte Toiletten öffnest du nicht.
- Benutze die Toiletten immer nur alleine.
- Wasche dir nach der Toilette die Hände mit Seife.
- Sei sparsam mit den Papiertüchern zum Abtrocknen der Hände.
- Gehe in der Pause auf die Toilette. Nur in Ausnahmefällen darfst du während des Unterrichts auf Toilette gehen (Mädchen nur in Begleitung eines Jungen und Jungen nur in Begleitung eines Mädchens).

### A C H T U N G :

Wenn du die Toilette verschmutzt,  
musst du sie selbst wieder  
säubern. Außerdem werden deine  
Eltern informiert!



## Verhalten im Unterricht

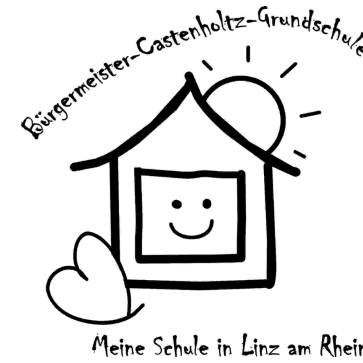
- Ich bin freundlich zu allen.
- Ich arbeite leise.
- Ich melde mich.
- Ich höre zu und lasse andere ausreden.
- Ich gehe sorgfältig mit allen Sachen um.



## Verhalten an der Bushaltestelle

- Gehe über den Bürgersteig zum Bus ohne zu rennen.
- Stellt euch an der Bushaltestelle hinter der weißen Linie hintereinander auf.
- Klettere nicht auf Absperrungen und Mauern und in die Hänge.
- Jeder darf sich im Bus auf einen freien Platz setzen.

## Verhalten im Sportunterricht



- Ich stelle mich leise auf.
- Ich gehe leise und zügig zur Turnhalle.
- Ich schleudere nicht mit dem Turnbeutel.
- In den Umkleidekabinen ziehe ich mich leise und zügig um.
- Ohringe, Uhren und anderen Schmuck ziehe ich aus.
- Bei Erklärungen höre ich konzentriert zu.
- Beim Auf- und Abbau der Geräte helfe ich.
- Die Sportgeräte benutze ich nur auf Anweisung des Lehrers.
- In den Geräteraum gehe ich nur auf Anweisung.
- Nach dem Sportunterricht ziehe ich mich leise und zügig um.
- Auf dem Rückweg gehe ich leise und zügig in der vorgegebenen Aufstellordnung.

Ich habe die Hausordnung der Bürgermeister-Castenholtz-Schule verstanden und werde mich an die Regeln halten, damit wir uns alle in unserer Schule wohlfühlen können.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Kindes